



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 3. April 1918

Beginn 5¹/₂ Uhr

Beginn 5¹/₂ Uhr

FAUST

Der Tragödie erster Teil von Goethe

Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann. Künstlerischer Beirat: Knut Ström. Musikalische Leitung: Hans Ebert. Kostümentwürde: Gertrud Kühn

PERSONEN:

Prolog im Himmel.			
Raphael	Willy Buschhoff	Ein Bürgermädchen	Ruth von der Ohe
Gabriel	Karl Hannemann	Ein alter Bauer	Oscar Fuchs
Michael	Irmela von Dulong	Ein Bauer	Walter Kosel
Die Stimme des Herrn	Otto Stoeckel	Frosch	Eugen Dumont
Mephistopheles	Karl Ernst	Brander } Studenten	Walter Kosel
		Siebel	August Weber
Der Tragödie erster Teil:		Altmeier	Adolf Dell
Faust	Peter Esser	Hexe	Elsa Dalands
Mephistopheles	Karl Ernst	Meerkater	Helene Robert
Die Stimme des Erdgeistes	August Weber	1. Meerkatze	Ria Hertz-Lücker
Wagner, Faust's Famulus	Eugen Keller	2.	Ingeborg Crohn
Schüler	Karl Hannemann	3.	Erwin Wilking
1. Handwerksbursch	Aug. Joh. Drescher	Margarethe	Ellen Widmann
2.	Werner Kurz	Valentin, Soldat, ihr Bruder	Willy Buschhoff
3.	Martin Ullrich	Frau Marthe Schwerdtlein, ihre Nachbarin	Alice Wenglor
4.	Raoul Laporte	Böser Geist	Louise Dumont
1. Schüler	Willy Buschhoff	Sprecher im Volk	Aug. Joh. Drescher
2. Dienstmädchen	Karl Hannemann	Irrlicht	Irmela von Dulong
2.	Frida Hummel	Trödelhexe	Helene Robert
3.	Marie Andor	Die Schöne	Thea Grodteczinsky
1. Bürger	Irmela von Dulong	Die Alte	Aenne Schönstedt
2.	Eugen Dumont	Der General	Eugen Dumont
3.	Theod. Kigler	Der Minister	August Weber
Bettler	August Weber	Parvenu	Alfred Durra
Lieschen	Erwin Wilking	Proktofantasmist	Werner Kurz
	Thea Grodteczinsky	Bürger, Bürgerinnen, Soldaten, Bauern, Hexen, Meerkatzen	

Musik: Osterchöre und „Dies Irae“: Alte Kirchenweisen, „Flohlied“ von Beethoven, „König von Thule“ von Schubert, Osterspaziergang und Walpurgisnacht von Hans Ebert.

Pausen nach dem 7. Bild (Hexenküche) und 18. Bild (Dom)

Ordnung Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 4¹/₂ Uhr Einlaß 5 Uhr Beginn 5¹/₂ Uhr Ende 10¹/₄ Uhr

Donnerstag, den 4. April, abends 7¹/₂ Uhr: Serie IV

Die Strasse nach Steinaych

Freitag, den 5. April, abends 5¹/₂ Uhr: Serie VI

Das Frauenopfer

Samstag, den 6. April, abends 6 Uhr:

Hamlet

Sonntag, den 7. April, vormittags 11¹/₄ Uhr:

Impressionismus und Expressionismus

Eine Einführung in die moderne Kunst.

Mit Lichtbildern

Redner: Friedrich Märker.

Montag, den 15. April, abends 7¹/₂ Uhr **Klavier-Abend:**

Frieda Kwast-Hodapp

Grossh.-hessische Kammervirtuosin.

Bach — Beethoven — Brahms — Chopin.



Mittwoch, den 3. April 1918

Beginn 5¹/₂ Uhr

Beginn 5¹/₂ Uhr

Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann. Künstler:

Aufführung: Hans Ebert. Kostümentwürfe: Gertrud Kuhn

Prolog im Himmel.

Raphael Willy
Gabriel Karl
Michael Irme
Die Stimme des Herrn Otto
Mephistopheles Karl

Der Tragödie erster Teil

Faust Pete
Mephistopheles Karl
Die Stimme des Erdgeistes Aug
Wagner, Faust's Famulus Eug
Schüler Karl
1. Handwerksbursch Aug
2. Wer
3. Mar
4. Raon
1. Schüler Will
2. Karl
1. Dienstmädchen Frid
2. Mar
3. Irme
1. Bürger Eug
2. Thea
3. Aug
Bettler Erw
Lieschen Thea

Musik: Osterchöre und „Dies irae“: Alte Kirche



then Ruth von der Ohe
Oscar Fuchs
Walter Kosel
Eugen Dumont
Walter Kosel
August Weber
Adolf Dell
Elsa Dalands
Helene Robert
Ria Hertz-Lücker
Ingeborg Crohn
Erwin Wilking
Ellen Widmann
Willy Buschhoff
Alice Wenglor
Louise Dumont
Aug. Joh. Drescher
Irmela von Dulong
Helene Robert
Thea Grodtezensky
Aenne Schönstedt
Eugen Dumont
August Weber
Alfred Durra
Werner Kurz
gerinnen, Soldaten, Bauern, Hexen, Meerkatzen
önig von Thule* von Schubert, Osterspaziergang

Pausen nach

Preise (einschl. Garderobe und Stehplätze, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 4.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 3.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 2.—)

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und nothleidender von 10

Kassenöffnung 4¹/₂ Uhr

Donnerstag, den 4. April, abends 7¹/₂ Uhr

Die Strasse nach Stein

Bild (Dom)

Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkettreihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Mittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag erhoben.

5¹/₂ Uhr

Ende 10¹/₄ Uhr

5. April, abends 5¹/₂ Uhr: Serie VI

Frauenopfer

Hamlet

Sonntag, den 7. April, vormittags 11¹/₄ Uhr:

Impressionismus und Expressionismus

Eine Einführung in die moderne Kunst.

Mit Lichtbildern

Redner: Friedrich Märker.

Montag, den 15. April, abends 7¹/₂ Uhr **Klavier-Abend:**

Frieda Kwast-Hodapp

Grossh.-hessische Kammervirtuosin.
Bach — Beethoven — Brahms — Chopin.